

---

Subject: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
Posted by [whogeist](#) on Fri, 05 May 2006 07:50:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tja auch mich hat es leider erwischt beim Haarausfall (erst 22)  
Habe jetzt das Forum und das Internet genau studiert und da es überall immer gegensätzliche Meinungen gibt möchte ich versuchen es folgendermaßen zusammenzufassen und euch um eure Meinung bitten:

Propecia: eh klar funktioniert aber kommt für mich wegen den Nebenwirkungen nicht in Frage (gibt es überhaupt schon Studien welche die Auswirkungen nach 10 und mehr Jahren beleuchten???)

Minoxidil: dieses Mittel habe ich jetzt 3 Jahre genommen und war recht zufrieden mit den Ergebnis. Total stoppen wird es den Haarausfall nicht aber man kann mit den Ergebnissen langfristig zufrieden sein! ich habe dummerweise vor 6 Monaten damit aufgehört und jetzt fallen mit die Haar sehr stark aus! Werde daher wieder anfangen und hoffen dass es der vorherige Zustand wieder eintritt denn damit war ich im Gegensatz zu jetzt sehr zufrieden!

Das bringt mich gleich zum nächsten Mittel:

Pantostin: dies war der Grund weshalb ich mit Regain aufgehört habe. Ich habe dieses Mittel 2 Monate genommen und konnte fast keine positive Wirkung feststellen.

Allgemein möchte ich sagen. Dass alle Beiträge (wie auch vielleicht meiner mit Pantostin) von Personen welche Mittel weniger als 6 Monate getestet haben Schwachsinn sind. Da es sich bei Mittel gegen Haarausfall nur um langfristig wirksame Stoffe handelt und man Ergebnisse erst nach min 6 Monaten sehen kann!

Die oben beschriebenen Mittel wurden bei mir auch schon von diversen guten Ärzten empfohlen mit den selben Hinweisen die sie auch dann auch in Realität aufzeigten!

Also Geduld haben. Haare werden euch weiter ausfallen aber weniger als ihr es ohne Gegenmaßnahmen hättet!

Die letzte Möglichkeit: Bruce Willis sein!

Alles andere kann man vergessen! Die Wirken nur nach dem Motto: Wenn der Wille eine Hand bewegen kann warum auch nicht Haare.

---

## File Attachments

1) [images.jpg](#), downloaded 417 times



---

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 05 May 2006 08:13:27 GMT

Pantostin kenne ich nicht. Darüber möchte ich mir kein Urteil drüber erlauben.

Meiner Meinung nach ist aber Finasterid wirksamer als Minoxidil. Und Nebenwirkungen treten nur selten auf.

Meines Wissens gibt es Langzeitstudien über 10 Jahren. Finasterid wird schon seit längerem gegen die Prostata eingesetzt.

Ich würde schon zu Fin greifen an Deiner Stelle. Ich war zu Anfang auch sehr, sehr skeptisch. Genau wie Du! Aber mittlerweile habe ich gemerkt, dass es nichts anderes ist als Smarties.

Ich würde das ganze noch mit  $\beta$ -Sitosterol und Leinsamen kombinieren (Maiskeimöl).

---

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall

Posted by [yellow](#) on Fri, 05 May 2006 09:35:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Propecia

Für Propecia (1mg Finasterid) ist die längste mir bekannte Studiendauer bis jetzt 5 Jahre:

[http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list\\_uids=11809594&query\\_hl=4&itool=pubmed\\_docsum](http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=11809594&query_hl=4&itool=pubmed_docsum)

Zu Proscar (5mg Finasterid) gibt es auch längere Beobachtungszeiträume, z.B.:

7 bis 8 Jahre:

[http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list\\_uids=12475666&query\\_hl=4&itool=pubmed\\_docsum](http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=12475666&query_hl=4&itool=pubmed_docsum)

10 Jahre:

[http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list\\_uids=12597947&query\\_hl=4&itool=pubmed\\_docsum](http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=12597947&query_hl=4&itool=pubmed_docsum)

Finasteridnebenwirkungen treten selten auf, und verschwinden in den allermeisten Fällen nach dem Absetzen wieder.

Zitat aus dem Abschnitt "Results" der 5-Jahres Propecia Studie:

Zitat:

Adverse events

Clinical adverse experiences that were considered by the investigator to be possibly, probably or definitely drug-related and that occurred in at least 1% of men are summarized in Table III. As reported previously, in the first year a slightly higher proportion of finasteride than placebo subjects reported drug-related adverse experiences related to sexual function (4.4% versus 2.2%,  $p = 0.030$ ) (Table III), and only 11 men (1.4%) treated with finasteride and 8 (1.0%) treated with placebo discontinued the studies due to these side effects. These side effects resolved after

discontinuation and also resolved in most men who reported them but remained on therapy with finasteride. The adverse experience profile for men continuing in the extension studies was similar to that of the initial studies, and only 7 (1.3%) of the 547 men in the Fin => Fin group who continued in the extension studies were withdrawn due to drug-related sexual adverse experiences over the ensuing four years (Table III).

Zitat aus dem Abschnitt "Discussion" der 5-Jahres Propecia Studie:

Zitat: The safety data from the five years of controlled observations in the current studies provide reassurance that long-term use of finasteride 1 mg in men with MPHL is not associated with an increase in the incidence of adverse experiences or any new safety concerns. As in all clinical studies with finasteride, a marked and persistent suppression of serum DHT levels was observed in finasteride-treated subjects, but this was not associated with significant changes in serum gonadotropins (LH and FSH). These data are consistent with previous data on the lack of effect of finasteride on the hypothalamic pituitary-gonadal axis in young men [21, 28]. As expected, based on the previously reported experience with finasteride, a few men in the current studies experienced reversible impairment of sexual function. However, less than 2% of men receiving finasteride discontinued treatment for this reason, compared with 1% of men in the placebo group, with resolution occurring after discontinuation of drug. No other significant adverse effects of finasteride were observed in the patient population evaluated in the current studies. This excellent safety profile of long-term use of finasteride is consistent with the experience with the drug at five times the dose used in the present studies that has been well-documented in large clinical trials and post-marketing surveillance over nine years in men with BPH [13, 17, 29]. In light of the well known inhibitory effect of finasteride on growth of the prostate gland, the modest reduction in serum PSA observed in finasteride-treated subjects over five years was not unexpected. For men in whom serum PSA is used as part of a screening evaluation for prostate cancer, guidelines have been published for interpretation of PSA levels in men receiving finasteride treatment [29-31].

Ich habe heute, nach drei Jahren Finasteridanwendung keine Symptome, die ich auf diese Behandlung zurück führen würde.

Ein Medikament, das in den Hormonhaushalt eingreift, darf man jedoch nicht mit "Smarties" vergleichen. Ein Restrisiko bleibt immer. Und man muss auch immer damit rechnen, dass eine Studie nicht alle Nebenwirkungen erfasst hat.

**Minoxidil**

Habe ich ca. 6 Monate angewendet. Zusätzlich zu Finsterid. Ist das einzige Mittel, während dessen Anwendung ich von jemand, der nicht wusste, dass ich etwas für die Haare tue, auf positive Veränderungen angesprochen wurde. Meine Kopfhaut hat es allerdings nicht gut vertragen. Daher habe ich es wieder abgesetzt. Für mich persönlich war es auch zu umständlich in der Anwendung für eine Langzeittherapie über viele Jahre.

**Pantostin**

Ich habe als erste Behandlung Eil-Cranell ausprobiert, welches wie Pantostin den Wirkstoff 25 mg Alfatradiol enthält. Meine Kopfhaut hat es (im Gegensatz zu Minoxidil) gut vertragen. Ich habe

aber nirgendwo gute wissenschaftliche Daten zu diesem Mittel gefunden (das mir damals ein Hautarzt verschrieben hatte), so dass ich recht schnell (nach guten 3 Monaten) auf Finasterid umgestiegen bin. Eine positive Wirkung konnte ich in diesem Zeitraum nicht feststellen.

Gruß  
yellow

### File Attachments

1) [texte\\_alt\\_tab3.gif](#), downloaded 613 times

Table III. *Drug-related clinical adverse experiences occurring in ≥ 1% of subjects*

	Year 1		Year 2		Year 3		Year 4		Year 5	
	<i>Fin</i> (N = 779)	<i>Pbo</i> (N = 774)	<i>Fin</i> (N = 547)	<i>Pbo</i> (N = 60)	<i>Fin</i> (N = 447)	<i>Pbo</i> (N = 46)	<i>Fin</i> (N = 379)	<i>Pbo</i> (N = 33)	<i>Fin</i> (N = 323)	<i>Pbo</i> (N = 23)
Total number (%) of subjects with one or more drug-related sexual adverse experiences	34 (4.4)	17 (2.2)	9 (1.6)	1 (1.7)	4 (0.9)	0	4 (1.1)	0	2 (0.6)	0
Total number (%) of subjects withdrawn due to drug-related sexual adverse experiences	11 (1.4)	8 (1.0)	4 (0.7)	0	2 (0.4)	0	1 (0.3)	0	0	0
Most common drug-related adverse experiences (%)										
Libido decreased	15 (1.9)	10 (1.3)	7 (1.3)	1 (1.7)	1 (0.2)	0	2 (0.5)	0	1 (0.3)	0
Ejaculation disorder	11 (1.4)	7 (0.9)	2 (0.4)	0	2 (0.4)	0	1 (0.3)	0	0	0
Erectile dysfunction	11 (1.4)	5 (0.6)	4 (0.7)	0	1 (0.2)	0	1 (0.3)	0	1 (0.3)	0

*Fin* = *finasteride*; *Pbo* = *placebo*.

Subject: ganz genau  
 Posted by [fuselkopf](#) on Fri, 05 May 2006 11:26:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Finasterid wird schon seit längerem gegen die Prostata  
 und  $\beta$ -Sitosterol, Leinsamen (Maiskeimöl) wird gegen die Haare eingesetzt ^^

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
 Posted by [otto\\_m](#) on Fri, 05 May 2006 11:32:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

whogeist schrieb am Fre, 05 Mai 2006 09:50Die letzt Möglichkeit: Bruce Willis sein!  
 Alles andere kann man vergessen!

Was'n Quatsch denn jetzt schon wieder....?  
Na, bist ja noch jung...

gruß  
Otto-Otto

---

---

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
Posted by [Benno](#) on Fri, 05 May 2006 12:16:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Na das scheint mir doch mal ein interessanter Thread zu werden.

Nehme bisher nur Minox. NW's bisher kaum (leichte Schuppen), aber auch noch keine Wirkung.  
--> Ich nehm's ja auch erst seit einem Monat.

---

---

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
Posted by [Claudi](#) on Fri, 05 May 2006 13:22:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

whogeist schrieb am Fre, 05 Mai 2006 09:50

Pantostin: dies war der Grund weshalb ich mit Regain aufgehört habe. Ich habe dieses Mittel 2 Monate genommen und konnte fast keine positive Wirkung feststellen.

Allgemein möchte ich sagen. Dass alle Beiträge (wie auch vielleicht meiner mit Pantostin) von Personen welche Mittel weniger als 6 Monate getestet haben Schwachsinn sind. Da es sich bei Mittel gegen Haarausfall nur um langfristig wirksame Stoffe handel und man Ergebnisse erst nach min 6 Monaten sehen kann!

Ich wende es in Form von Ell Cranell seit Oktober 2005 an. Ich kann nach fast 7 Monaten immer noch keinen Erfolg erzielen.

---

---

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 05 May 2006 13:28:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Claudit schrieb am Fre, 05 Mai 2006 15:22whogeist schrieb am Fre, 05 Mai 2006 09:50

Pantostin: dies war der Grund weshalb ich mit Regain aufgehört habe. Ich habe dieses Mittel 2

---

Monate genommen und konnte fast keine positive Wirkung feststellen.

Allgemein möchte ich sagen. Dass alle Beiträge (wie auch vielleicht meiner mit Pantostin) von Personen welche Mittel weniger als 6 Monate getestet haben Schwachsinn sind. Da es sich bei Mittel gegen Haarausfall nur um langfristig wirksame Stoffe handel und man Ergebnisse erst nach min 6 Monaten sehen kann!

Ich wende es in Form von Ell Cranell seit Oktober 2005 an. Ich kann nach fast 7 Monaten immer noch keinen Erfolg erzielen.

Minox hat bei mir nach 7 Monaten auch kein bißchen geholfen. Es ist eben doch nicht alles Gold, was glänzt

---

Subject: Re: Zusammenfassung Mittel gegen Haarausfall  
Posted by [Claudi](#) on Fri, 05 May 2006 13:37:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ab-2007-volles-haar schrieb am Fre, 05 Mai 2006 15:28Claudit schrieb am Fre, 05 Mai 2006 15:22whogeist schrieb am Fre, 05 Mai 2006 09:50

Pantostin: dies war der Grund weshalb ich mit Regain aufgehört habe. Ich habe dieses Mittel 2 Monate genommen und konnte fast keine positive Wirkung feststellen.

Allgemein möchte ich sagen. Dass alle Beiträge (wie auch vielleicht meiner mit Pantostin) von Personen welche Mittel weniger als 6 Monate getestet haben Schwachsinn sind. Da es sich bei Mittel gegen Haarausfall nur um langfristig wirksame Stoffe handel und man Ergebnisse erst nach min 6 Monaten sehen kann!

Ich wende es in Form von Ell Cranell seit Oktober 2005 an. Ich kann nach fast 7 Monaten immer noch keinen Erfolg erzielen.

Minox hat bei mir nach 7 Monaten auch kein bißchen geholfen. Es ist eben doch nicht alles Gold, was glänzt

Mir auch nicht. Nicht mal nach 9 Monaten. Da hat man (Frau) schon so viel Geduld...und doch nix.